

# Gewaltfreiheit und Gewalt in den Religionen



## Ringvorlesung im Dialog

Das Thema „Gewalt“ ist gesellschaftlich wie akademisch eine zunehmend wichtige Frage. Wo liegen die Ursachen für Gewalt, wo sind aber auch Ansätze für deren Überwindung auszumachen und wie sind Gegenentwürfe von Gewaltunterbrechung und Gewaltfreiheit begründet? Diesen Fragen widmet sich die vorliegende Ringvorlesung und stellt dabei besonders die mögliche Rolle von Religionen ins Zentrum. Aus der Sicht unterschiedlicher theologischer, religionswissenschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Disziplinen wird der The-

menbereich Gewaltfreiheit und Gewalt in den Religionen von jeweils zwei Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eingebracht, sodass die Ringvorlesung in zweifacher Weise zum Dialog wird: zwischen den Referentinnen und Referenten und mit dem Publikum. Zum Auftakt dieser Ringvorlesung wird ein Studientag am 25.10.2014 veranstaltet, an dem Vertreterinnen und Vertreter aus den unterschiedlichen Religionsgemeinschaften, politischen Parteien und wissenschaftlichen Disziplinen teilnehmen.

### ZEIT UND ORT

27.10.14–19.01.15  
montags  
18–20 Uhr  
Hauptgebäude  
Edmund-Siemers-  
Allee 1  
Hörsaal C



### 25.10.2014 Studientag

#### **Gewalt, Gewaltfreiheit. Theologische und politische Herausforderungen**

Auftaktveranstaltung zur Ringvorlesung, siehe EXTRA auf Seite 9

### 27.10.2014

#### **Tragen Religionen zu Gewaltunterbrechung bei? Antwortversuche aus der Perspektive christlicher Friedenstheologie**

Prof. Dr. Fernando Enns, Arbeitsstelle Theologie der Friedenskirchen / Prof. Dr. Hans-Martin Gutmann, Praktische Theologie, beide Fachbereich Evangelische Theologie, Universität Hamburg

### 03.11.2014

#### **Gewalt und Religion. Religionskonflikte im Zeitalter der Globalisierung**

Prof. Dr. Hans G. Kippenberg, School of Humanities & Social Sciences, Comparative Religious Studies, Jacobs-Universität Bremen  
Kommentar: Prof. em. Dr. Rainer Tetzlaff, Politikwissenschaft, Universität Hamburg

### 10.11.2014

#### **Mohandas K. Gandhi und seine Ambivalenzen – Prophet der Gewaltfreiheit oder ‚eitler Asket‘?**

Prof. Dr. Ulrich Dehn, Missions-, Ökumene- und Religionswissenschaften, Fachbereich Evangelische Theologie, Universität Hamburg / Pearly Usha Walter, Pastorin der Südindischen Kirche, Missionsakademie an der Universität Hamburg

### 17.11.2014

#### **Returning Ticket to God: The Topic of Violence in Russian Utopias**

Prof. Dr. Vladimir Fedor Kozyrev, Russian Christian Academy for Humanities, St. Petersburg

Kommentar: Hauptpastor Christoph Störmer, St. Petri, Hamburg

### 24.11.2014

#### **Von Moses zu Jesus, von Husain zu Hasan. Die ägyptische Gamā‘a islamiyya und die Abkehr von der Gewalt**

Prof. Dr. Johanna Pink, Orientalisches Seminar, Universität Freiburg  
Kommentar: Prof. Dr. Katajun Amirpur, Akademie der Weltreligionen, Universität Hamburg

### 01.12.2014

#### **Zwischen Himmel und Hölle: Überlegungen zur Politisierung von Religionen in bewaffneten Konflikten**

Prof. Dr. Andreas Hasenclever, Institut für Politikwissenschaft, Eberhard Karls Universität Tübingen  
Kommentar: Prof. Dr. Wolfram Weiße, Akademie der Weltreligionen, Universität Hamburg

### 08.12.2014

#### **Von der gefährlichen Jagd auf die Sündenbockjäger. Der Sündenbockmechanismus in den Religionen**

Prof. Dr. Wolfgang Palaver, Katholisch-Theologische Fakultät, Institut für Systematische Theologie, Universität Innsbruck  
Kommentar: Prof. Dr. Marco Hofheinz, Institut für Theologie und Religionswissenschaft, Universität Hannover

### 15.12.2014

#### **Gewalt und Gewaltfreiheit im Kontext von Besatzung – aus palästinensischer Sicht**

Viola Raheb, Institut für Systematische Theologie und Religionswissenschaft, Evangelisch-

### ⇒ KOORDINATION

Prof. Dr. Fernando Enns, Arbeitsstelle Theologie der Friedenskirchen / Prof. Dr. Wolfram Weiße / Prof. Dr. Katajun Amirpur / Prof. Dr. Ulrich Dehn / Prof. Dr. Hans-Martin Gutmann, alle Akademie der Weltreligionen, Universität Hamburg

Theologische Fakultät, Universität Wien  
 Kommentar: Prof. Dr. Fernando Enns, Arbeitsstelle Theologie der Friedenskirchen, Fachbereich Evangelische Theologie, Universität Hamburg



© Dirk D.

Die Mauer von Bethlehem

**05.01.2015****Gewaltfreiheit und Gewalt aus Sicht des Judentums**

Dr. h. c. Henry G. Brandt, Landesrabbiner em., Universität Potsdam  
 Kommentar: Prof. Dr. Ephraim Meir, Bar-Ilan University Ramat Gan

**12.01.2015****Gewaltfreiheit und Gewalt im Buddhismus**

Prof. André van der Braak, PhD, Philosophy of Religion and Comparative Study of Religions, Buddhist philosophy, VU University Amsterdam  
 Kommentar: Dr. Carola Roloff, Akademie der Weltreligionen, Universität Hamburg

**19.01.2015****Of Dreams and Dread – Martin Luther Kings ziviler Ungehorsam**

Prof. Dr. Susanne Rohr, Institut für Anglistik und Amerikanistik, Universität Hamburg

**Hat Gewaltfreiheit verändernde Kraft? Martin Luther Kings ziviler Ungehorsam**

Prof. em. Dr. Hans-Jürgen Benedict, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie, Hamburg

**26.01.2015****Klausur** für Studierende**EXTRA: Studentag: Gewalt und Gewaltfreiheit. Theologische und politische Herausforderungen**

## Auftaktveranstaltung der Ringvorlesung

**Begrüßung und Moderation**

Prof. Dr. Wolfram Weiße, Akademie der Weltreligionen

**Kurzvorträge****Gewaltfreiheit im Buddhismus**

Dr. Carola Roloff, Akademie der Weltreligionen

**Gewaltpotenzial in Religionen**

Prof. Dr. Rolf Schieder, Praktische Theologie und Religionspädagogik, Humboldt-Universität zu Berlin

**Podium****Religionen – Reaktionen auf die Vorträge (inkl. Plenumsdiskussion)**

Bischöfin Kirsten Fehrs, Evangelisch-Lutherische Nordkirche/Weihbischof Dr. Hans-Jochen Jaschke, Katholisches Erzbistum in Hamburg/Mustafa Yoldas, Vorsitzender der SCHURA, Rat der Islamischen Gemeinden e.V./Dr. Carola Roloff, Tibetisches Zentrum Hamburg/Prof. Dr. Fernando Enns, Mennonitische Kirche in Deutschland und Ökumenischer Rat der Kirchen, Genf

**Kurzvorträge****Religion als politischer Faktor zur Gewaltüberwindung**

Dr. Markus Weingardt, Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft FEST, Heidelberg

**Islam. Gewalt und Gewaltfreiheit**

Prof. Dr. Katajun Amirpur, Akademie der Weltreligionen

**Schlusspodium****Politik, Religion und Gewaltfreiheit**

Antje Möller, Sprecherin für Innen- und Flüchtlingspolitik der GRÜNEN und Vizepräsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft/Dora Heyenn, Fraktionsvorsitzende DIE LINKEN in der Hamburgischen Bürgerschaft/Dietrich Wersich, Fraktionsvorsitzender der CDU in der Hamburgischen Bürgerschaft/Dr. Andreas Dressel, Fraktionsvorsitzender der SPD in der Hamburgischen Bürgerschaft/Prof. Dr. Hans-Martin Gutmann, Praktische Theologie, Fachbereich Evangelische Theologie, Universität Hamburg

**ZEIT UND ORT**

25. Oktober 2014  
 Samstag  
 13.30–18.30 Uhr  
 Hauptgebäude  
 Edmund-Siemers-Allee 1  
 Hörsaal C